

Stellenausschreibung

Die JVA Volkstedt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Köche (m/w/d)

Die Justizvollzugsanstalt Volkstedt ist eine Anstalt des geschlossenen Vollzuges für männliche Strafgefangene. Sie ist zuständig für den Vollzug zeitiger Freiheitsstrafen bis zu einer Gesamtvollzugsdauer von 2 Jahren und 6 Monaten.

Aufgabe des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin ist die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Verpflegung der Gefangenen gemäß der Verpflegungsordnung LSA.

Dem Koch in der JVA Volkstedt obliegen insbesondere:

- die Zubereitung der auszugebenden Verpflegung bzw. Anleitung der mit der Zubereitung der Verpflegung beauftragten Gefangenen,
- Einweisung und Kontrolle der Küchenhilfskräfte,
- die Mitwirkung bei der Ausgabe der Lebensmittel an die Küchenhilfskräfte zur weiteren dortigen Verarbeitung,
- die Verantwortung und Kontrolle der ordnungsgemäßen Verwertung/Zubereitung der Lebensmittel,
- das Führen der Beschäftigungslisten der Küchenhilfskräfte/Erstellung der Dienst- und Einsatzplanung,
- die Verantwortung für die Einhaltung der Hygienevorschriften im gesamten Küchenbereich, die Mitwirkung bei der Hygieneplanung,
- die Verantwortung für die ordnungsgemäße Ausgabe der Verpflegung an die Vollzugsabteilungen, auch Sonder- und Krankenkost,
- die Erstellung von Speiseplänen in Abstimmung mit dem Leiter der Anstaltsküche,
- das Hinwirken auf eine ordnungsgemäße Verwaltung und Nachweisführung der Küchengeräte und Ausrüstung,
- die Verantwortung für die Einhaltung der Unfallverhütungs- und Arbeitsschutzvorschriften der eingesetzten Gefangenen,
- das Hinwirken auf die Einhaltung von Sicherheit und Ordnung im Bereich der Anstaltsküche.

Es wird eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Koch oder einem verwandten Beruf vorausgesetzt. Weiterhin wird ein fundiertes Fachwissen erwartet.

Gefordert wird der Umgang mit Office-Standardprogrammen sowie eine ausgeprägte Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit, Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, sicheres Auftreten und Organisationsgeschick. Zudem wird die Bereitschaft zum Dienst an Wochenenden und Feiertagen verlangt. Wünschenswert ist zudem praktische Berufserfahrung als Koch in einer Gemeinschaftsverpflegung.

Die Einstellung erfolgt als Beschäftigte oder Beschäftigter in der Entgeltgruppe 5 TV-L.

Was bieten wir Ihnen:

- ein abwechslungsreiches und interdisziplinäres Aufgabengebiet,
- eine 40-Stunden-Woche; Teilzeitmöglichkeiten; flexible und familienfreundliche Arbeitszeitregelung; Ausgleich von Mehrarbeitszeiten durch Freizeit sowie 30 Tage Urlaubsanspruch pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen,
- ausreichend Parkmöglichkeiten,
- das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 5) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Friebel (03475/657 211) und Frau Hiller (03475/657 210).

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten enthalten:

- aussagekräftiges Bewerbungsschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufsabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, Nachweise (z. B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- Führerschein,
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes),

- bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab>

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 30.09.2024 unter Beifügung der vorbenannten Bewerbungsunterlagen an die

Justizvollzugsanstalt Volkstedt
Am Sandberg 11
06295 Lutherstadt Eisleben.

Das Land Sachsen-Anhalt fördert die Einstellung von Frauen. Diese werden besonders gebeten, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist. Anderenfalls werden Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerbungen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie die folgenden Datenschutzhinweise für Bewerber (m/w/d) gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren:

Die JVA Volkstedt möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DSGVO ist die JVA Volkstedt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten der JVA Volkstedt richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für die JVA Volkstedt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift: Justizvollzugsanstalt Volkstedt

Am Sandberg 11, 06295 Lutherstadt Eisleben

E-Mail (Funktionspostfach): ds.jva-volkstedt@justiz.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg).

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1

Buchst. b) DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum),
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- Behinderung/Gleichstellung,
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung,
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse,
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen und
- Datum der Bewerbung.

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich von der JVA Volkstedt und dem MJ als Aufsichtsbehörde zum Zwecke des Auswahlverfahrens verarbeitet und verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden nach Abschluss des konkreten Auswahlverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft oder Berichtigung über die zu Ihnen bei der JVA Volkstedt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung zu verlangen. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.